

Südsee-Törn 2017 - Neukaledonien, wo das Paradies beginnt...

Von allen Südsee-Inseln ist Neukaledonien zwar am wenigsten bekannt, dennoch findet man hier ein nicht minder schönes Blauwasser-Paradies, genau was man mit dem Begriff ‚Südsee‘ verbindet.

Anders als Fidschi, Tonga oder Polynesien ist Neukaledonien touristisch aber noch wenig erschlossen. Und so findet man abseits der Hauptstadt *Noumea* schnell einsame Flecken und Strände inmitten schönster Landschaften.



Südlich der Hauptinsel *Grand Terre* erstreckt sich ein ausgedehntes Korallenriff und bildet dort die größte Lagune der Erde. Zahllose kleine Inselchen darin bieten traumhafte Ankerplätze - ein Strand zauberhafter als der andere.



Am südöstlichen Ende der Lagune rund 120km von *Noumea* **1** entfernt liegt die malerische *Isle des Pins* **3**. Hier findet man weitere traumhafte Ankerplätze und Strände wie das südlich gelegene *Nokanhoui-Atoll* **5**.



Ilot Brosse **4** und Ilot Signal **2** mit öffentlichem Grillplatz sind typische unbewohnte Inselchen innerhalb der Lagune.



Die günstigste Reisezeit für Neukaledonien ist wie für alle Südseeziele der Zeitraum Mai bis Oktober. Die Niederschläge sind nur gering und auch die Temperaturen sehr ausgeglichen. Man erreicht Neukaledonien nach rund 24stündigem Flug mit Umstieg in Japan oder Australien derzeit am günstigsten mit KLM oder Air France.

Wir planen die 14tägige Charter einer Sun Odyssey 509 Einrumpfyacht oder eines Lagoon 39 Katamarans in der ersten Juni- oder Septemberhälfte 2017. Das Schiff wollen wir im Idealfall mit 7 Personen belegen. Das gestattet viel Freiraum. Nach dem Törn können noch ganz individuell weitere Tage auf Neukaledonien angehängt werden.

Der Flugpreis liegt derzeit (noch) bei erstaunlich günstigen 1200 (Juni) bzw. 1350 Euro (September). Bei Belegung mit 7 Personen kommt die Koje auf rund 1150 Euro (Lagoon) bzw. 1300 Euro (Sun Odyssey). Darin sind dann bereits alle Nebenkosten und Versicherungen enthalten, nicht jedoch die Verpflegung.